



ANWENDUNG DES GÜTEZEICHENFINDERS IM KOMPASS NACHHALTIGKEIT

Online-Vertiefungsseminar



ANN-KATHRIN VOGÉ

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)
Engagement Global

ILDA SUKURICA

Deutsche Gesellschaft für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

ÜBERSICHT

1. Kurzvorstellung des Kompass Nachhaltigkeit
2. Politische und rechtliche Rahmenbedingungen für eine nachhaltige öffentliche Beschaffung
3. Vorstellung des Gütezeichenfinders
 - Inhalt und Funktionen
 - Übungsaufgaben und Auflösung
4. Weitere Angebote und Unterstützung

1.0

KURZVORSTELLUNG DES KOMPASS NACHHALTIGKEIT



SERVICESTELLE KOMMUNEN IN DER EINEN WELT (SKEW)

Seit 2001 ist die SKEW das Kompetenzzentrum für kommunale Entwicklungspolitik in Deutschland im Auftrag des BMZ

Umfangreiche Service- und Beratungsangebote für Kommunen

www.service-eine-welt.de



Global nachhaltige Kommune

Kommunale Partnerschaften

Fairer Handel und faire Beschaffung

ENGAGEMENT GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen

mit ihrer
SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

im Auftrag des
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

ANGEBOTE DER SKEW ZUR FAIREN BESCHAFFUNG

- Webseite Kompass Nachhaltigkeit
- Netzwerk Faire Beschaffung
- Grundlagen- und Vertiefungsschulungen zu fairer Beschaffung
- E-Learning zu fairer Beschaffung
- Beratungsangebote (Strategieberatung und Rechtsberatung zu fairer Beschaffung)
- Kleinprojektfonds kommunale Entwicklungspolitik
- Personalförderung (Koordination kommunaler Entwicklungspolitik)
- Kompetenzstelle Faire Beschaffung Berlin

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

<https://skew.engagement-global.de/fairer-handel-und-faire-beschaffung.html>

SERVICESTELLE KOMMUNEN IN DER EINEN WELT (SKEW)

Seit 2001 ist die SKEW das Kompetenzzentrum für kommunale Entwicklungspolitik in Deutschland im Auftrag des BMZ

Umfangreiche Service- und Beratungsangebote für Kommunen

www.service-eine-welt.de



Global nachhaltige Kommune

Kommunale Partnerschaften

Fairer Handel und faire Beschaffung

ENGAGEMENT GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen

mit ihrer
SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

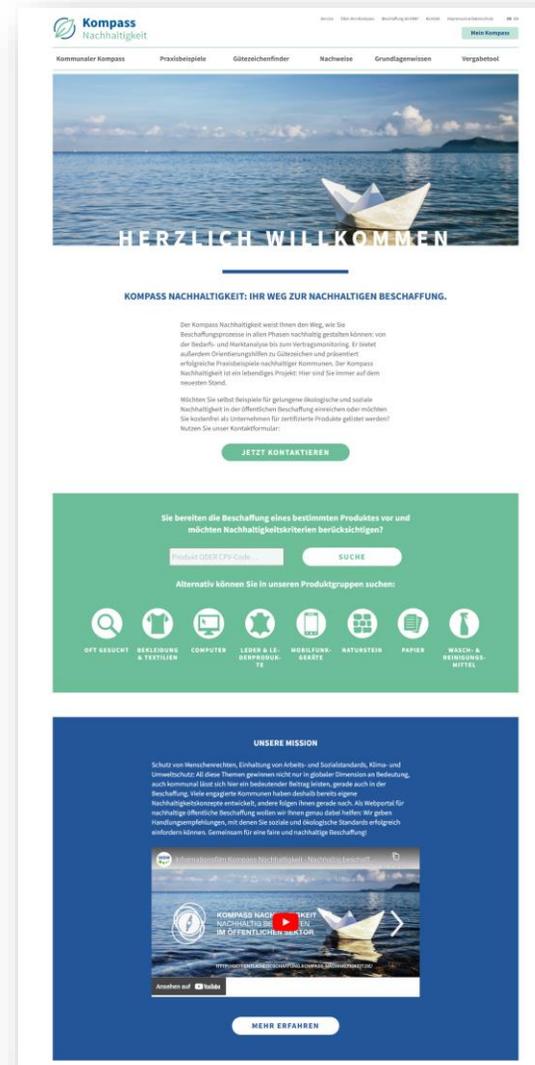
im Auftrag des
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

FRAGESTELLUNGEN FÜR DIE UMSETZUNG:

- **Welche Möglichkeiten** zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung bietet der jeweilige rechtliche Rahmen?
- Bei **welchen Produkten** sollte besonders auf soziale/ökologische Kriterien geachtet werden?
- **Welche Kriterien** sind wichtig und sollten verbindlich oder als Wertungskriterien vorgegeben werden?
- **Welche Gütezeichen** können die Einhaltung der Vorgaben nachweisen?
- **Gibt es Anbieter** für das gewünschte Produkt, die dieses Gütezeichen vorweisen können?
- **Wie müssen die Vergabeunterlagen formuliert sein**, um rechtssicher die gewünschten Kriterien einzufordern, aber dennoch einen ausreichenden Wettbewerb zuzulassen?

WAS BIETET DER KOMPASS NACHHALTIGKEIT

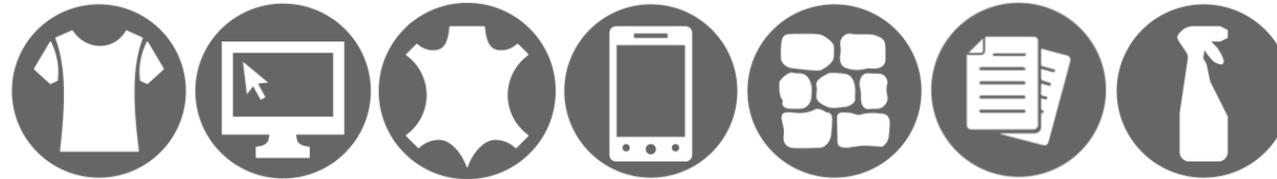
- Kommunale Praxisbeispiele
- Suche und Vergleich von Gütezeichen
- Textbausteine für die Vergabeunterlagen
- Anbieter zertifizierter Produkte
- Grundlagenwissen:
 - Rechtlicher Rahmen (Bund & Länder)
 - Nachhaltigkeit im Vergabeprozess
 - Soziale & ökologische Risiken sensibler Produkte
 - Nachweisführung
- Vergabetool: Entscheidungshilfe für nachhaltige Vergaben
- *Mein Kompass*: Login-Bereich für Kommunen mit Strategieplaner und Beschaffungsmonitor
- Regelmäßige Online-Seminare



AKTUELLER UMFANG DES KOMPASS NACHHALTIGKEIT

Produktsuche mit Gütezeichenfinder

- 7 Produktgruppen
- 50 Gütezeichen



Kommunaler Kompass

- 1156 Beispiele aus 113 Kommunen, 3 Regionen und 8 Bundesländern
- 18 Produktgruppen



Kommunaler Kompass

Praxisbeispiele

Gütezeichenfinder

Nachweise

Grundlagenwissen

Vergabetool

Zur Webseite: www.kompass-nachhaltigkeit.de

HERZLICH WILLKOMMEN

KOMPASS NACHHALTIGKEIT: IHR WEG ZUR NACHHALTIGEN BESCHAFFUNG.

2.0

POLITISCHE UND RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN FÜR EINE NACHHALTIGE ÖFFENTLICHE BESCHAFFUNG

NACHHALTIGE BESCHAFFUNG KANN VIEL BEWIRKEN

**Jährliches Volumen der öffentlichen Beschaffung in Deutschland:
15 % des BIP /500 Milliarden Euro**

Quelle: [Organisation for Economic Co-operation and Development \(OECD\) 2019](#)

**Davon erheblicher Teil (50-60%) auf kommunaler Ebene
→ Kommunen haben bedeutende Marktmacht!**

- Strategischer und verantwortungsvoller Umgang mit Steuermitteln, auch im Sinne politischer Ziele
- Signal an den Markt senden: uns ist wichtig, wie produziert wird, was wir benötigen!
- Steigerung der Hebelwirkung: Bündelungseffekte nutzen (zentraler Einkauf, Einkaufsgemeinschaften)

DIE NACHHALTIGE ÖFFENTLICHE BESCHAFFUNG AUF DER POLITISCHEN AGENDA

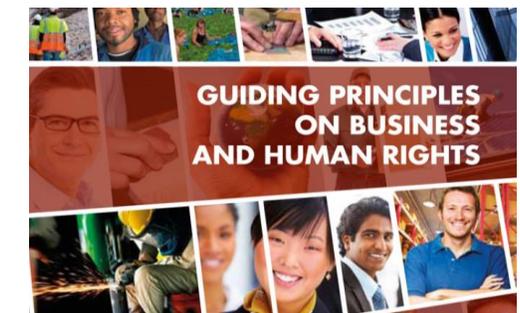
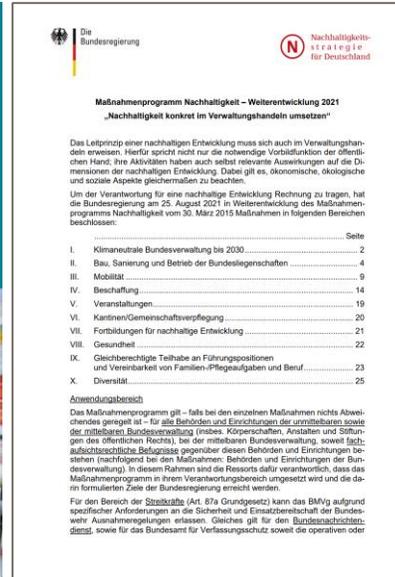
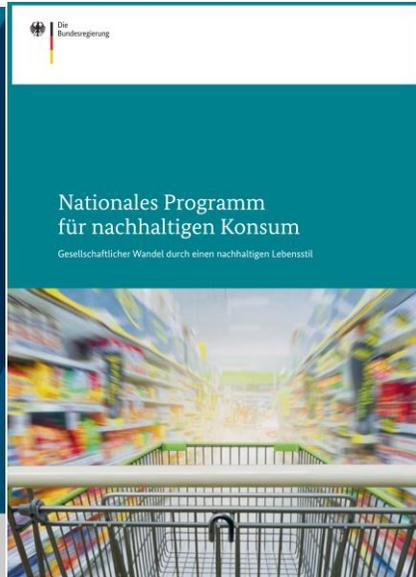


Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie

Nationales Programm für nachhaltigen Konsum

Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit

AVV Klima



DER SPIELRAUM FÜR SOZIALE UND ÖKOLOGISCHE KRITERIEN

- Soziale und ökologische Kriterien sind „**Grundsätze der Vergabe**“ auf EU- und Bundesebene (Verankert in § 97 GWB)
- Allgemein können soziale und ökologische Kriterien bei allen Vergabearten in die **Leistungsbeschreibung**, in die **Ausführungsbedingungen** (= Pflicht) oder in die **Zuschlagskriterien** (= Wertung, optional) einfließen
- Bei der **Eignungsprüfung** sind auch ökologische Anforderungen möglich, z.B. Vorlage einer EMAS-Zertifizierung. Soziale Eignungskriterien wurden 2020 erstmals in einem **Pilotprojekt in Karlsruhe** eingefordert.
- Soziale und ökologische Kriterien dürfen **für alle Phasen der Herstellung und des Handels** mit einer Ware verlangt werden, vom Rohstoff bis zum Endprodukt

EINFORDERUNG VON GLAUBWÜRDIGEN NACHWEISEN

- Es dürfen **Gütezeichen** verlangt werden, die den Vorgaben in §34 VgV bzw. §24 UVgO entsprechen, andere Standards dürfen als Beispiel für eine akzeptierte Nachweismöglichkeit genannt werden. Gleichwertige Gütezeichen müssen als Nachweis akzeptiert werden.
- Sie können auch **andere Nachweise** ermöglichen: Mitgliedschaften in Multi-Stakeholder-Initiativen (MSI), Auditberichte, Fragenkataloge aus verschiedenen Bausteinen, z.B. Offenlegung der Lieferkette, Code of Conduct u.a.
- **Einfache Eigenerklärungen*** sollten nicht zugelassen werden, da sie intransparent, nicht nachprüfbar und weniger glaubwürdig sind. Solche Eigenerklärungen benachteiligen die Bieter, die sich bereits Prüfungen durch Dritte gestellt haben und zertifiziert sind!
* d.h. unqualifizierte, z.B. reine Unterschrift

VGW § 34 NACHWEISFÜHRUNG DURCH GÜTEZEICHEN (1)

(1) **Als Beleg** dafür, dass eine Liefer- oder Dienstleistung bestimmten, in der Leistungsbeschreibung geforderten Merkmalen entspricht, kann der öffentliche Auftraggeber **die Vorlage von Gütezeichen** nach Maßgabe der Absätze 2 bis 5 **verlangen**.

(2) **Das Gütezeichen muss allen folgenden Bedingungen genügen:**

1. Alle Anforderungen des Gütezeichens sind für die Bestimmung der Merkmale der Leistung geeignet und stehen mit dem Auftragsgegenstand (...) in Verbindung
2. Objektiv nachprüfbar und nichtdiskriminierende Kriterien
3. Entwicklung im Rahmen eines offenen und transparenten Verfahrens
4. Alle betroffenen Unternehmen haben Zugang zum Gütezeichen
5. Die Anforderungen wurden von einem unabhängigen Dritten festgelegt

VGW § 34 NACHWEISFÜHRUNG DURCH GÜTEZEICHEN (2)

(3) Für den Fall, dass die Leistung nicht allen Anforderungen des Gütezeichens entsprechen muss, **hat der öffentliche Auftraggeber die betreffenden Anforderungen anzugeben.**

(4) Der öffentliche Auftraggeber **muss andere Gütezeichen akzeptieren**, die **gleichwertige** Anforderungen an die Leistung stellen.

(5) Hatte ein Unternehmen aus Gründen, die ihm nicht zugerechnet werden können, nachweislich keine Möglichkeit, das vom öffentlichen Auftraggeber angegebene oder ein gleichwertiges Gütezeichen innerhalb einer einschlägigen Frist zu erlangen, **so muss der öffentliche Auftraggeber andere geeignete Belege akzeptieren**, sofern das Unternehmen nachweist, dass die von ihm zu erbringende Leistung die Anforderungen des geforderten Gütezeichens oder die vom öffentlichen Auftraggeber angegebenen spezifischen Anforderungen erfüllt.



Zeit für Fragen

3.0

VORSTELLUNG DES GÜTEZEICHENFINDERS



GÜTEZEICHEN-FINDER

- Suche und Vergleich von 50 Gütezeichen in 7 Produktgruppen
- Gleichwertigkeitsprüfung von Gütezeichen über Vergleichsfunktion (bei Auswahl von mind. 2 Gütezeichen)
- Listen zertifizierter Anbieter
- Formulierungshilfen für die Vergabeunterlagen

GÜTEZEICHEN-FINDER: VERGLEICH

- Vergleichsansicht mit grafischer Auswertung
- Details auf mehreren Ebenen einsehbar bis hinunter zum Einzelkriterium
- Erfüllungsgrade basic / advanced und Punktezahl
- Bei Klick auf Punktezahl erscheint Popup mit Details zum Kriterium im Standarddokument

The screenshot shows the 'Gütezeichenvergleich' (Certification Comparison) interface. It displays three products: 'WATER fair stone', 'XERTIFIX PLUS', and 'XERTIFIX'. The interface is organized into sections: 'Ihre Anforderungen' (Your requirements), 'Glaubwürdigkeit' (Credibility), 'Umweltfreundlichkeit' (Environmental friendliness), and 'Sozialverträglichkeit' (Social compatibility). Each section contains a list of criteria with progress bars and scores for each product. For example, under 'Umweltfreundlichkeit', 'Chemikalien' has a score of 1/3 for 'WATER fair stone', 2/3 for 'XERTIFIX PLUS', and 2/3 for 'XERTIFIX'.

This is a detailed view of the 'Umweltfreundlichkeit' section. It lists various criteria with their respective scores and progress bars. A blue circle highlights the 'Basic: Dokumentation der Verwendung aller Chemikalien' requirement under the 'Chemikalien' criterion. A blue arrow points from this circle to the detailed popup view below.

Kriterium	Produkt 1	Produkt 2	Produkt 3
Chemikalien	1/3	2/3	2/3
Verwendung von Chemikalien	0/2	1/2	1/2
Enthält der Standard Anforderungen für den Einsatz von Chemikalien?	Nein 0/2	Basic: Dokumentation der Verwendung aller Chemikalien 1/2	Basic: Dokumentation der Verwendung aller Chemikalien 1/2
Handling of Chemicals	1/1	1/1	1/1
Biodiversität und Ökosysteme	2/5	3/5	0/5
Wasser	1/5	3/5	3/5
Energie und Klima	1/2	2/2	0/2
Abfall und Luftverschmutzung	7/7	7/7	0/7
Umweltmanagement	1/3	3/3	0/3

This is a detailed popup view of the 'Verwendung von Chemikalien' criterion. It shows the requirement: 'Enthält der Standard Anforderungen für den Einsatz von Chemikalien?'. The 'Antwort' (Answer) is 'Basic: Dokumentation der Verwendung aller Chemikalien'. The 'Punktzahl' (Score) is 1/2. The 'Grad des Anspruchs' (Degree of Claim) is 1/2. The 'Basic' option is selected, and the 'Advanced' option is 'Effizienzsteigerung/Verringerung des Chemikalieneinsatzes'. The 'Auszug aus dem Standard' (Excerpt from the Standard) is provided, along with the 'Referenzdokumente' (Reference Documents) and 'Web-Link'.

GÜTEZEICHEN-FINDER: FILTER

- Filterung nach Kriterien für Gütezeichen nach §34 VgV (Abs. 2 Nr. 2-5) und §34 UvG
- Filterung nach landesrechtlichen Vorgaben
- Filter „Empfehlung der Bundesregierung“
- Weitere gebündelte Filter wie z.B. ILO-Kernarbeitsnormen
- Alle Filter sind über „erweiterte Kriterienauswahl“ flexibel anpassbar

Filtern Sie nach:

Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen –

Anderen Geltungsbereich auswählen

Kriteriensets für Hamburg:

Vergabeverordnung des Bundes, VgV §34 Abs. 2 Nr. 2-5 (Nachweisführung durch Gütezeichen)

Unterschwellenvergabeordnung, §24 UVgO (Nachweisführung durch Gütezeichen)

§ 3a HmbVgG (Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen)

Glaubwürdigkeit –

Welche Kriteriensets sollen angewendet werden?

Empfehlung der Bundesregierung

Transparente und partizipative Standardsetzung

Erweiterte Kriterienauswahl +

Umweltfreundlichkeit +

✓ Sozialverträglichkeit –

Welche Kriteriensets sollen angewendet werden?

Empfehlung der Bundesregierung

Verbindliche Einhaltung der ILO Kernarbeitsnormen

<input checked="" type="checkbox"/> Vereinigungsfreiheit	<input checked="" type="checkbox"/> Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit/ ILO 182
<input checked="" type="checkbox"/> Kollektivvertragsverhandlungen	<input checked="" type="checkbox"/> Gleiche Entlohnung/ ILO 100
<input checked="" type="checkbox"/> Verbot von Zwangsarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> Nicht-Diskriminierung
<input checked="" type="checkbox"/> Mindestalter/ ILO 138	

✓ Erweiterte Kriterienauswahl +

SUCHE ZURÜCKSETZEN SUCHE SPEICHERN

Kompass Nachhaltigkeit

Kommunaler Kompass Praxisbeispiele Gütezeichenfinder Nachweise Grundlagenwissen Vergabebtool

Pflastersteine

UVV Code: 94133356

Filtern Sie nach:

Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen +

Glaubwürdigkeit +

Umweltfreundlichkeit +

✓ Sozialverträglichkeit +

SUCHE ZURÜCKSETZEN SUCHE SPEICHERN

3 Gütezeichen: AUSWAHL VERGLEICHEN

Produktsiegel

WIN Fair Stone + Siegelgeber: Das Siegel wird vom Fair Stone e.V. vergeben. Der zuzunehmende Standard

Xertifix PLUS + Siegelgeber: Xertifix ist eine NGO, die für bessere Arbeitsbedingungen und Umweltschutz im

Xertifix + Siegelgeber: Xertifix ist eine NGO, die für bessere Arbeitsbedingungen und Umweltschutz im

AUSWAHL VERGLEICHEN

Weitere Informationen zu Ihrer Suche

Kommunale Ausschreibungsbeispiele zu Pflastersteine

Allgemeine Angaben

- Vergaberechtskonformität von Gütezeichen
- Haftungsausschluss
- So funktioniert der Gütezeichen-Finder

Folgende Firmen bieten Pflastersteine mit den von Ihnen gefundenen Gütezeichen an.

Firma	Ansprechpartner	Nachweise
BESCO Berliner Steincontor GmbH	Florian Geyer Telefon: 0049 30 2593889 0, E-Mail: fmail@besco.gmbh.de	WIN Fair Stone
FleesenMax GmbH & Co. KG	Serkan Gül Telefon: 0049 2452 963 511, E-Mail: sguel@fleesenmax.de	Xertifix PLUS
Mineralien Kontor Bremen GmbH	Thomas Houdek Telefon: 0049 4523 20 24 82, E-Mail: Houdek@bmkb-natursteine.eu	Xertifix
NGR Natursteinselschaft mbH	Henning Tubbesing Telefon: 0049 5971 96166 0, E-Mail: info@ngr.eu	Xertifix
NORD-STEIN GmbH	Marco Weinberg Telefon: 0049 40 780 9090, E-Mail: marco.weinberg@nord-stein.de	Xertifix
Schanz Natursteine GmbH & Co. KG	Sven Wohnus Telefon: 0049 7433 90 97 60, E-Mail: sven.wohnus@schanz-natursteine.de	WIN Fair Stone
Stonepark GmbH	Ute Köhnen, Ulrich Köhnen Telefon: 00 49 5441 9990 0, E-Mail: U.Koehnen@stone-park.de	WIN Fair Stone
Webro Natursteine mbH	Olaf Weber Telefon: 0511 27859230, E-Mail: info@webro.de	WIN Fair Stone

ANBIETERLISTE AUSGEBEN (.XLSX)

Sie möchten als Unternehmen auf dieser Liste erscheinen? Nutzen Sie unser [Formular zur Eintragung](#) und wir prüfen, ob wir Sie aufnehmen können.

Formulierungshilfen zur Ausschreibung der gewählten Mindestanforderungen

Gewährleistung des Vereinigungsrechtes und Schutz des Vereinigungsrechtes, gemäß Übereinkommen 87 der Internationalen Arbeitsorganisation

Gewährleistung des Vereinigungsrechtes und des Rechtes zu Kollektivverhandlungen gemäß Übereinkommen 98 der Internationalen Arbeitsorganisation.

Verbot von Diskriminierung auf Grund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Glaubensbekenntnis, politischer Meinung, nationaler Abstammung oder sozialer Herkunft, entsprechend Übereinkommen Nr. 111: "Übereinkommen über die Diskriminierung in Beschäftigung oder Beruf" der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO)

Verbot von Zwangs- und Pflichtarbeit gemäß Übereinkommen 29 der Internationalen Arbeitsorganisation.

Einhaltung des Mindestalters für minderjährige Beschäftigte, gemäß den Vorgaben des Übereinkommens 138 der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO).

Verbot der schlimmsten Formen von Kinderarbeit, gemäß Übereinkommen 182 der Internationalen Arbeitsorganisation.

FORMULIERUNGSHILFEN AUSGEBEN (.DOCX)

KRITERIENFILTER: LANDESVERGABEGESETZE

Um diese Filter sehen und nutzen zu können, muss unter „Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen“ zuerst eines der 16 Bundesländer ausgewählt werden.

Beispiel § 3a HmbVgG - Hamburgisches Vergabegesetz:

Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen -

Anderen Geltungsbereich auswählen

Kriteriensets für Hamburg:

- Vergabeverordnung des Bundes, VgV §34 Abs. 2 Nr. 2-5 (Nachweisführung durch Gütezeichen)
- Unterschwellenvergabeordnung, §24 UVgO (Nachweisführung durch Gütezeichen)
- § 3a HmbVgG (Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen)



Kriteriensets bündeln Kriterien, die für die öffentliche Beschaffung besonders relevant sind.

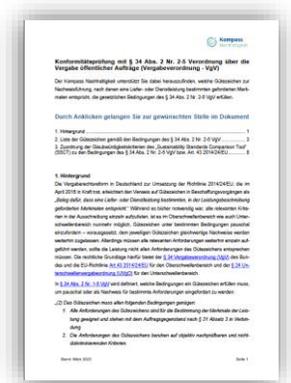
Bei der Festlegung der Kriteriensets wurde bestimmt, welchen Grad der Verbindlichkeit und welches Anspruchsniveau das Kriterium erfüllen muss. Siehe Folie 21

! Anstehende Aktualisierung dieser Kriterienfilter !

Bundesland: <u>Hamburg</u>				
Kriterienname	Muss/ Kann	Frage zum Kriterium	Zulässige Mindestantwort(en) - Anspruch des Gütezeichens	Zulässige Mindestantwort(en) - Verbindlichkeit des Gütezeichens
Vereinigungsfreiheit	Muss	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Organisationsrecht gemäß ILO 87?	-	Sofort
Kollektivverhandlungen	Muss	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Kollektivverhandlungen gemäß ILO 98?	-	Sofort
Verbot von Zwangsarbeit	Muss	Verbietet der Standard Zwangsarbeit gemäß ILO 29 und 105?	-	Sofort
Verbot von Kinderarbeit (Mindestalter)	Muss	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Kinderarbeit?	-	Sofort
Verbot der schlimmsten Formen von Kinderarbeit	Muss	Beinhaltet der Standard Bestimmungen zur Prävention der schlimmsten Formen von Kinderarbeit gemäß ILO 182?	-	Sofort
Gleiche Entlohnung	Muss	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Zahlung gleicher Löhne gemäß ILO-Konvention 100?	-	Sofort
Nichtdiskriminierung	Muss	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Nichtdiskriminierung am	-	Sofort

KRITERIENFILTER: 34 § VGV / 24 § UVGO

Weitere Informationen im [PDF](#) →



Zu finden unter „Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen“

Konformitätsprüfung (Stand 2016)

Abs. 2: Das Gütezeichen muss allen folgenden Bedingungen genügen:

1. Alle Anforderungen des Gütezeichens sind für die Bestimmung der Merkmale der Leistung geeignet und stehen mit dem Auftragsgegenstand nach § 31 Absatz 3 in Verbindung.
2. Die Anforderungen des Gütezeichens beruhen auf objektiv nachprüfbaren und nichtdiskriminieren den Kriterien.
3. Das Gütezeichen wurde im Rahmen eines offenen und transparenten Verfahrens entwickelt, an dem alle interessierten Kreise teilnehmen können.
4. Alle betroffenen Unternehmen haben Zugang zum Gütezeichen.
5. Die Anforderungen wurden von einem Dritten festgelegt, auf den das Unternehmen, das das Gütezeichen erwirbt, keinen maßgeblichen Einfluss ausüben konnte.

! Konformitätsprüfung nicht möglich

13 Kriterien wurden operationalisiert

Die vorgenommene Prüfung hat reinen Empfehlungscharakter.

KRITERIENFILTER: EMPFEHLUNG DER BUNDESREGIERUNG

Zu finden unter „Glaubwürdigkeit“ / “Umweltfreundlichkeit“ / “Sozialverträglichkeit“

- Diese Filter definieren, was ein Standard erfüllen muss, um von der Bundesregierung als empfehlenswert eingestuft zu werden.
- Sie stellen sicher, dass
 - die Gütezeichen die wichtigsten sozialen und ökologischen Herausforderungen in ihrer Produktgruppe adressieren und
 - sie durch ein glaubwürdiges Umsetzungssystem abgesichert sind.
- Siegelklarheit: Die Erfüllung der Mindestkriterien stellen eine Hürde für eine Bewertung als „Gute Wahl“ dar.
- Verantwortlich für die Festlegung und Datenerhebung ist Siegelklarheit, diese Webseite wird von der GIZ im Auftrag des BMZ umgesetzt. Bei der Festlegung von Methodik und Kriterien ist ein Ressortkreis von sechs Ministerien beteiligt: BMZ, BMAS, BMEL, BMJ, BMUV, BMWK

→ [weitere Informationen](#)



Siegelklarheit



Siegelklarheit

www.siegelklarheit.de

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

giz

Deutsche Gesellschaft
für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH



ERWEITERTE KRITERIENAUSWAHL

- Jeweils unter „Glaubwürdigkeit“ / „Umweltfreundlichkeit“ / „Sozialverträglichkeit“
- Beispiel: Erweiterte Kriterienauswahl für die Produktgruppe Naturstein im Umweltbereich
- Bietet die Möglichkeit, (weiterführende) Anforderungen individuell auszuwählen.

Erweiterte Kriterienauswahl

- Chemikalien**
 - Verwendung von Chemikalien
 - Verwendung von Chemikalien ⓘ
 - Handling of Chemicals
 - Richtige Handhabung von Chemikalien ⓘ
 - Biodiversität und Ökosysteme**
 - Werte und Funktionen des Ökosystems
 - Geschützte Gebiete ⓘ
 - Hohe Erhaltungswerte (HCV) ⓘ
 - Flächensanierung ⓘ
 - Biodiversitätsmanagementplan ⓘ
 - Wasser**
 - Wassernutzung
 - Reduzierung des Wasserverbrauchs (Produktionsphase) ⓘ
 - Wiederverwendung/Wiederverwertung oder Sammlung von Wasser ⓘ
 - Auswirkungen auf Wasserressourcen
 - Auswirkungen auf den Wasserstand ⓘ
- Auswirkungen auf die Wasserqualität ⓘ
- Energie und Klima**
 - Klimaschutz
 - Reduzierung des Energieverbrauchs (Produktionsphase) ⓘ
- Abfall und Luftverschmutzung**
 - Abfallmanagement
 - Abfallvermeidung ⓘ
 - Wiederverwendung oder Recycling von Abfällen ⓘ
 - Abfallmanagement (in Produktionsphase) ⓘ
 - Luftverschmutzung (ohne Treibhausgase) & Immissionen
 - Maßnahmen gegen Luftverschmutzung ⓘ
 - Anforderungen für Lärmemission ⓘ
- Umweltmanagement**
 - Konformität mit Umweltgesetzen und -vorschriften ⓘ
 - Genehmigungen ⓘ
 - Genehmigungen ⓘ
 - Umweltverträglichkeitsprüfung ⓘ

EINZELANSICHT

Erreichbar über Klick auf Gütezeichen in der Ergebnisliste

- Kurzbeschreibung
- Phase der Produktion vom Gütezeichen
- Details der Bewertung in den drei Dimensionen Glaubwürdigkeit, Umweltfreundlichkeit und Sozialverträglichkeit

Blauer Engel - Wasch- & Reinigungsmittel



Sektor

Cleaning Agents & Detergents (NEW)

Phase des Produktlebensweges

Rohstoffproduktion → Herstellung → Transport / Handel → Nutzungsphase → End-of-life

Kurzbeschreibung

Siegelgeber:

Siegelgeber ist das Bundesumweltministerium. Das Umweltbundesamt stellt die Geschäftsstelle des Blauen Engels und erarbeitet die Kriterien. Die unabhängige Jury Umweltzeichen beschließt die Kriterien. Die RAL GmbH, eine Tochter des RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V., vergibt den Blauen Engel.

Schwerpunkt:

Das Siegel kennzeichnet Wasch- und Reinigungsmittel, die so hergestellt wurden, dass sie in ihrer Erzeugung, Verwendung und Entsorgung möglichst umwelt- und gesundheitsverträglich sind ohne Sie sollen dazu beitragen, Risiken für die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei der Verwendung gefährlicher Stoffe zu verringern und zu verhüten, sowie den Verpackungsabfall zu minimieren. Die Schonung natürlicher Ressourcen ist ebenfalls ein wichtiges Anliegen des Umweltzeichens. Reinigungsmittel mit dem Blauen Engel sollen dadurch einen Beitrag leisten, indem bei ihrer Herstellung nachwachsende Rohstoffe eingesetzt werden, die unter nachhaltigen Bedingungen angebaut wurden bzw. die den nachhaltigen Anbau fördern.

Gut zu wissen:

Es gibt drei verschiedene Standards im Bereich Wasch- und Reinigungsmittel. Diese Analyse basiert auf der Vergabekriterien für Waschmittel (DE-UZ 202).

Mehr Informationen: <http://www.blauer-engel.de>

Informationen zu den Standarddokumenten

Glaubwürdigkeit



Umweltfreundlichkeit



Chemikalien

12 / 12

Verwendung von Chemikalien

12 / 12

Enthält der Standard Anforderungen für Chemikalien, die in der REACH-Kandidatenliste als besonders besorgniserregende Stoffe aufgeführt sind? Advanced: Verbot der Verwendung mit Ausnahme definierter Sonderregelungen 2 / 2

Enthält der Standard Anforderungen für die biologische Abbaubarkeit von Stoffen? Advanced: Verwendung verbieten 2 / 2

Enthält der Standard Anforderungen für H-Aussagen? Advanced: Verbot der Verwendung mit Ausnahmen für einige Inhaltsstoffe 2 / 2

Enthält das System Anforderungen für andere Stoffe, die Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt haben? Advanced: Verwendung verbieten 2 / 2

Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einschränkung der aquatischen Toxizität des Produkts? Advanced: Definition eines produktspezifischen kritischen Verdünnungsvolumens 2 / 2

Enthält der Standard Anforderungen für das Verbot von Mikroplastik? Ja 1 / 1

Enthält der Standard Anforderungen an die eingeschränkte Verwendung von Treibstoffen? Ja 1 / 1

Wasser

0 / 2

Materialeinsatz

4 / 4

Energie und Klimawandel

0 / 2

Abfall und Luftverschmutzung

1 / 2

Umweltmanagement

0 / 2

Qualität

1 / 1

Sozialverträglichkeit



Glaubwürdigkeit		+
Umweltfreundlichkeit		-
Chemikalien		
Verwendung von Chemikalien		
Enthält der Standard Anforderungen für Chemikalien, die in der REACH-Kandidatenliste als besonders besorgniserregende Stoffe aufgeführt sind?	Advanced: Verbot der Verwendung mit Ausnahme definierter Sonderregelungen	2 / 2
Enthält der Standard Anforderungen für die biologische Abbaubarkeit von Stoffen?	Advanced: Verwendung verbieten	2 / 2
Enthält der Standard Anforderungen für H-Aussagen?	Advanced: Verbot der Verwendung mit Ausnahmen für einige Inhaltsstoffe	2 / 2
Enthält das System Anforderungen für andere Stoffe, die Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt haben?	Advanced: Verwendung verbieten	2 / 2
Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einschränkung der aquatischen Toxizität des Produkts?	Advanced: Definition eines produktspezifischen kritischen Verdünnungsvolumens	2 / 2
Enthält der Standard Anforderungen für das Verbot von Mikroplastik?	Ja	1 / 1
Enthält der Standard Anforderungen an die eingeschränkte Verwendung von Treibstoffen?	Ja	1 / 1

Gefährliche Chemikalien - besonders besorgniserregende Stoffe gemäß REACH

Kriterium

Enthält der Standard Anforderungen für Chemikalien, die in der REACH-Kandidatenliste als besonders besorgniserregende Stoffe aufgeführt sind?

Antwort

Advanced: Verbot der Verwendung mit Ausnahme definierter Sonderregelungen

Punktzahl

Punktzahl: 2 / 2

Grad des Anspruchs

Der "Grad des Anspruchs" gibt an, wie hoch bzw. ambitioniert eine Anforderung ist. Der "Grad des Anspruchs" wird pro Kriterium definiert.

Basic: Verwendung eingeschränkt

Advanced: Verbot der Verwendung mit Ausnahme definierter Sonderregelungen

Auszug aus dem Standard

3.1.1 Measurement thresholds Every substance that exceeds a concentration of 0.010% by mass in the final formulation must comply with these Basic Award Criteria. This also applies to the raw materials used in the product, any listed additives and impurities. In the case of substances dealt with by the following criteria, a deviating measurement threshold of 0.0010% by mass in the final formulation applies: (...) Table 1: Overview of the measurement thresholds for the requirement criteria Chapter Criterion Measurement threshold in percent by mass [% (w/w)] 3.6 a) General exclusion of substances with certain properties – a) Substances of very high concern (SVHC) ≥ 0.010 (Colouring agents: no lower limit) 3.6 General exclusion of substances with certain properties The use of the following substances is not permitted in order to protect the environment and human health. In the case of mixtures e.g. fragrances where it is not possible to obtain information about the individual substances, the classification rules for mixtures shall be applied. a) Substances of very high concern (SVHC) It is prohibited to use substances in end products labelled with the Blue Angel ecolabel that have been identified in accordance with Article 57 of Regulation (EC) No. 1907/2006 and listed in accordance with Article 59 of the same regulation on the list of candidates¹⁰ for inclusion on the Annex of substances subject to authorisation. Impurities in substances added to the end product that correspond to the above named criteria are not permitted. The label holder is obligated to take into account current developments on the list of candidates. [<http://echa.europa.eu/web/guest/candidate-list-table>]

Referenzdokumente

3.1.1 Measurement thresholds 9 3.6 General exclusion of substances with certain properties 14

Web-Link

<https://produktinfo.blauer-engel.de/uploads/criteriafile/en/DE-UZ%20202-201807-en%20Kriterien-2020-03-25.pdf>

Infofester öffnet durch das Anklicken eines Kriteriums.

Hier erfahren Sie, welchen Maßstab wir für die Bewertung dieser Anforderungen angelegt haben (inkl. Referenzdokumente).



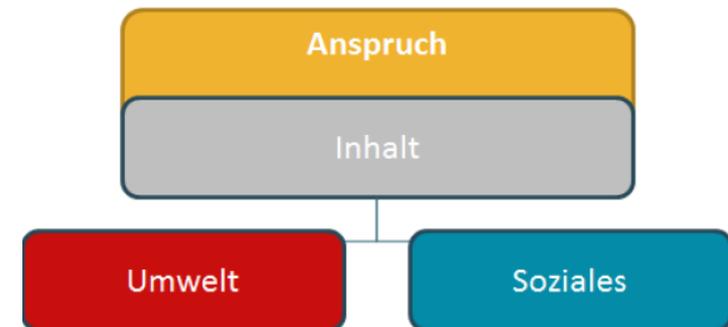
GÜTEZEICHEN MITEINANDER VERGLEICHEN

In der Ergebnisliste mindestens zwei Gütezeichen anwählen und auf „Auswahl vergleichen“ klicken.

- Vereinfacht die Überprüfung der Gleichwertigkeit von Gütezeichen

BEWERTUNGSMETHODIK: SUSTAINABILITY STANDARDS COMPARISON TOOL (SSCT)

- Der Gesamtanforderungskatalog, bestehend aus ca. 300 Anforderungen, bildet die Grundlage für eine Bewertung.
- Er wurde 2013/2014 von über 200 Fachexpert*innen aus Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Privatwirtschaft erarbeitet.
- Die Anforderungen beziehen sich auf die drei Dimensionen **Glaubwürdigkeit, Soziales und Umwelt**.
- Orientierung an anerkannten Richtlinien und Normen, u. a.: Credibility Principles der ISEAL Alliance, Codes of Good Practice der ISEAL Alliance, div. ISO-Normen



BEWERTUNG UND BEPUNKTUNG VON GÜTEZEICHEN

Bei der Bewertung wird für jedes Kriterium überprüft, inwiefern der Standard die Anforderung erfüllt.

Beispiel:

II. UMWELTFREUNDLICHKEIT

ITC-ID SSCT- ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Ver- bindlichkeit	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 38
Chemikalien						10
Verwendung von Chemikalien						10
740203 E115	Kriterien für den Einsatz von für die menschliche Gesundheit schädlichen Chemikalien	Enthält der Standard Krite- rien für H-Sätze?	Bezieht sich auf Chemikalien, die gemäß GHS (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) als ge- sundheitsgefährdend eingestuft oder gemäß REACH als besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) identifiziert sind. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung für einige Anwen- dungen verbieten (Basic) oder die Verwendung	Sofort verbindlich	Basic: Verbot der Verwendung für ei- nige Anwendungen	1
					Advanced: Verbot der Verwendung von H-Sätzen sowie von zusätzlichen H- Sätzen für alle An- wendungen	2

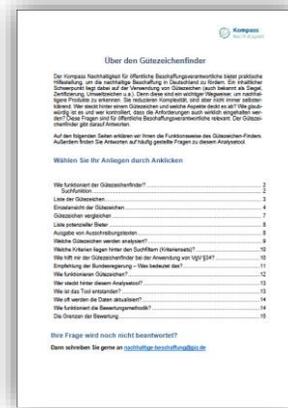


Verbindlichkeit: Muss das Kriterium sofort oder innerhalb einer gewissen Zeitspanne erfüllt sein? Oder wird die Erfüllung nur empfohlen?

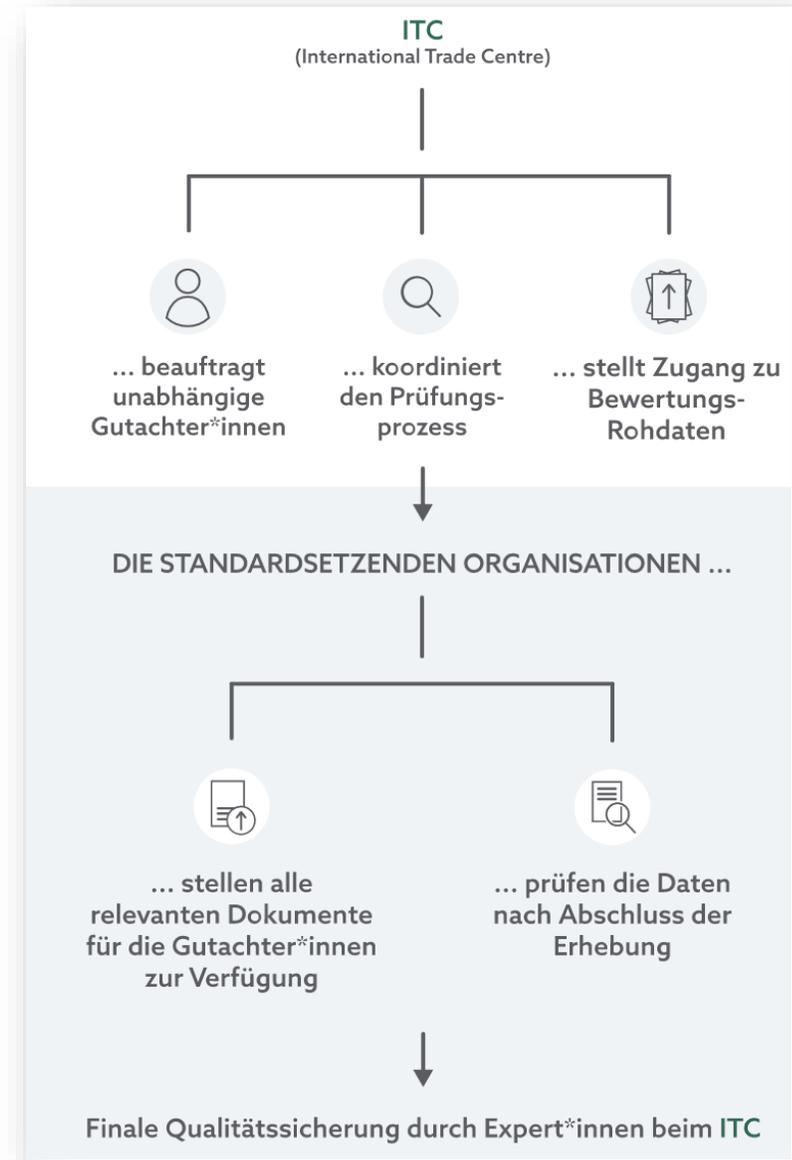
Anspruch: Wie weit geht die Anforderung eines Gütezeichens?

DATENERHEBUNGSPROZESS

- Das ITC koordiniert den Prüfprozess und macht die Rohdaten für die Bewertung durch das SSCT zugänglich.
- Die standardsetzenden Organisationen stellen alle relevanten Dokumente für die Gutachter*innen zur Verfügung und prüfen die Daten nach Abschluss der Erhebung.
- Die finale Qualitätssicherung findet dann durch Expert*innen beim ITC statt



Weitere Informationen im [PDF](#) →





ILO KERNARBEITSNORMEN

GRUNDLEGENDE SOZIALE KRITERIEN FÜR GLOBALE LIEFERKETTEN

Übereinkommen 29	Zwangsarbeit, 1930
Übereinkommen 87	Vereinigungsfreiheit und Schutz des Vereinigungsrechtes, 1948
Übereinkommen 98	Vereinigungsrecht und Recht zu Kollektivverhandlungen, 1949
Übereinkommen 100	Gleichheit des Entgelts, 1951
Übereinkommen 105	Abschaffung der Zwangsarbeit, 1957
Übereinkommen 111	Diskriminierung (Beschäftigung und Beruf), 1958
Übereinkommen 138	Mindestalter, 1973
<i>Übereinkommen 155</i>	<i>Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, 1981 (neu!)</i>
Übereinkommen 182	Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit, 1999
<i>Übereinkommen 187</i>	<i>Förderungsrahmen für den Arbeitsschutz, 2006 (neu!)</i>

AUFGABENSTELLUNG: PRODUKTSUCHE & GÜTEZEICHENVERGLEICH

Sie arbeiten für eine öffentliche Vergabestelle und sind aufgefordert, **Pflastersteine**, die unter Berücksichtigung der ILO Kernarbeitsnormen hergestellt wurden, zu beschaffen (als **Lieferleistung**).

- Welche Gütezeichen erfüllen die ILO-Kernarbeitsnormen?
- Gibt es Anbieter dieses Produkts mit entsprechenden Gütezeichen?
- Gibt es mehrere Gütezeichen: Für welches entscheiden Sie sich und warum?
- Werfen Sie einen Blick in die Praxisbeispiele, finden Sie zu dieser Fragestellung Umsetzungsbeispiele?

LÖSUNG DER ÜBUNGSAUFGABE

Schritt 1: „Pflastersteine“ in die Suchleiste eingeben oder über das Anklicken der Produktgruppe Natursteine, dann „Pflastersteine“ in der Produktliste auswählen



Sortierung **OFT GESUCHT** A - Z

Pflastersteine	Schotter	Kalkmehl	Steinschlag
Granit	Pflasterplatten	Bordsteine	Diverse Bausteine
Fußbodenbeläge (Naturstein)	Basalt	Kalkstein und Gips	Marmor und Werksteine aus Kalkstein
Marmor	Sandstein	Kalk	Travertin
Kreide	Schotter und Kleinschlag	Granitschotter	Basaltschotter
Steinplatten	Schiefer	Kreide und Dolomit	
Blocksteine	Bausteine, Kalkstein, Gips und Schiefer	Bausteine	
Kalkstein	Dolomit	Kalkstein, Gips und Kreide	

LÖSUNG DER ÜBUNGSAUFGABE

Schritt 2: In den Filteroptionen „Verbindliche ILO-Kernarbeitsnormen“ auswählen, wenn strengere Vorgaben gewünscht

Filtern Sie nach:

- Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen +
- Glaubwürdigkeit +
- Umweltfreundlichkeit +
- ✓ Sozialverträglichkeit -

Welche Kriteriensets sollen angewendet werden?

- Empfehlung der Bundesregierung
- Verbindliche Einhaltung der ILO Kernarbeitsnormen
 - Vereinigungsfreiheit ⓘ
 - Kollektivvertragsverhandlungen ⓘ
 - Verbot von Zwangsarbeit ⓘ
 - Mindestalter/ ILO 138 ⓘ
 - Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit/ ILO 182 ⓘ
 - Gleiche Entlohnung/ ILO 100 ⓘ
 - Nicht-Diskriminierung ⓘ

3 Gütezeichen:

AUSWAHL VERGLEICHEN

Produktsiegel

-  **Fair Stone** ▶ Siegelgeber
Das Siegel wird vom Fair Stone e.V. vergeben. Der zugrundeliegende Standard
-  **Xertifix PLUS** ▶ Siegelgeber
Xertifix ist eine NGO, die für bessere Arbeitsbedingungen und Umweltschutz im
-  **Xertifix** ▶ Siegelgeber
Xertifix ist eine NGO, die für bessere Arbeitsbedingungen und Umweltschutz im

AUSWAHL VERGLEICHEN

LÖSUNG DER ÜBUNGSaufgabe

Schritt 3: Unternehmensliste prüfen

Filtern Sie nach:

- Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen +
- Glaubwürdigkeit +
- Umweltfreundlichkeit +
- ✓ Sozialverträglichkeit -

Welche Kritisensets sollen angewendet werden?

Empfehlung der Bundesregierung

Verbindliche Einhaltung der ILO Kernarbeitsnormen

- Vereinigungsfreiheit
- Kollektivvertragsverhandlungen
- Verbot von Zwangsarbeit
- Mindestalter/ ILO 138
- Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit/ ILO 182
- Gleiche Entlohnung/ ILO 100
- Nicht-Diskriminierung

Erweiterte Kriterienauswahl +

BUCH ZURÜCKSETZEN **BUCH SPEICHERN**

ZU DEN ANBIETERN **ZU DEN FORMULIERUNGSHILFEN**

3 Gütezeichen: **AUßWAHL VERGLEICHEN**

Produktsiegel

- Fair Stone **Siegelgeber**
Das Siegel wird vom Fair Stone e.V. vergeben. Der zugrundeliegende Standard
- Xertifix PLUS **Siegelgeber**
Xertifix ist eine NGO, die für bessere Arbeitsbedingungen und Umweltschutz im
- Xertifix **Siegelgeber**
Xertifix ist eine NGO, die für bessere Arbeitsbedingungen und Umweltschutz im

AUßWAHL VERGLEICHEN

Weitere Informationen zu Ihrer Suche

- Kommunale Ausschreibungsbeispiele zu Pflastersteine

Allgemeine Angaben

- Vergaberechtskonformität von Gütezeichen
- Haftungsausschluss

Folgende Firmen bieten Pflastersteine mit den von Ihnen gefundenen Gütezeichen an.

Firma	Ansprechpartner	Nachweise
BESCO Berliner Steincontor GmbH	Florian Geyer Telefon: 0049 30 2593889 0, E-Mail: mail@besco-gmbh.de	
FliesenMax GmbH & Co. KG	Serkan Gül Telefon: 0049 2452 963 511, E-Mail: gguel@fliesenmax.de	
Mineralien Kantlor Bremen GmbH	Thomas Houdek Telefon: 0049 4523 20 24 82, E-Mail: Houdek@ymbk-natursteine.eu	
Natursteinmanufaktur Markus Richter	Markus Richter Telefon: 0049 211 293231, E-Mail: info@steinmanufaktur-richter.de	
Natursteinpark Salem GmbH & Co. KG	Lothar Emser Telefon: 00 49 7553 8277 390, E-Mail: emsler@natursteinpark-salem.de	
NGR Natursteingeseilschaft mbH	Henning Tubbesing Telefon: 0049 5971 96166 0, E-Mail: info@ngr.eu	
NORD-STEIN GmbH	Marco Weinberg Telefon: 0049 40 780 9090, E-Mail: marco.weinberg@nord-stein.de	
Schanz Natursteine GmbH & Co. KG	Sven Wohnus Telefon: 0049 7433 90 97 60, E-Mail: sven.wohnus@schanz-natursteine.de	
Stonepark GmbH	Ute Köhnken, Ulrich Köhnken Telefon: 00 49 5441 9688 0, E-Mail: U.Koehnken@stone-park.de	

ANBIETERLISTE AUßGEBEN (.XLSX)

LÖSUNG DER ÜBUNGSAUFGABE

Schritt 4: Gütezeichen vergleichen

Produktsiegel

-  **Fair Stone** ▶ Siegelgeber
Das Siegel wird vom Fair Stone e.V. vergeben. Der zugrundeliegende Standard
-  **XertifiX PLUS** ▶ Siegelgeber
XertifiX ist eine NGO, die für bessere Arbeitsbedingungen und Umweltschutz im
-  **XertifiX** ▶ Siegelgeber
XertifiX ist eine NGO, die für bessere Arbeitsbedingungen und Umweltschutz im

AUSWAHL VERGLEICHEN

Gütezeichenvergleich





	Natural Stones (NEW)	Natural Stones (NEW)	Natural Stones (NEW)
Sektor	Natural Stones (NEW)	Natural Stones (NEW)	Natural Stones (NEW)
Phase des Produktlebensweges	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5
	1: Rohstoffproduktion 2: Herstellung 3: Transport / Handel 4: Nutzungsphase 5: End-of-life		
Ihre Anforderungen			
Vereinigungsfreiheit ●	Ja 1/1	Ja 1/1	Ja 1/1
Kollektivvertragsverhandlungen ●	Ja 1/1	Ja 1/1	Ja 1/1
Nicht-Diskriminierung ●	Ja 1/1	Ja 1/1	Ja 1/1
Verbot von Zwangsarbeit ●	Ja 1/1	Ja 1/1	Ja 1/1
Mindestalter/ ILO 138 ●	Ja 1/1	Ja 1/1	Ja 1/1
Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit/ ILO 182 ●	Ja 1/1	Ja 1/1	Ja 1/1
Gleiche Entlohnung/ ILO 100 ●	Ja 1/1	Ja 1/1	Ja 1/1
Glaubwürdigkeit			+
Umweltfreundlichkeit			+
Sozialverträglichkeit			+

LÖSUNG DER ÜBUNGSAUFGABE

Schritt 4: Gütezeichen vergleichen

Glaubwürdigkeit						
Systemmanagement		15 / 21		11 / 21		12 / 21
Standardsetzung		11 / 17		12 / 17		12 / 17
Konformitätskontrolle		28 / 49		31 / 52		32 / 51
Claims und Rückverfolgbarkeit		8 / 12		11 / 13		11 / 13
Umweltfreundlichkeit						+
Sozialverträglichkeit						+

Gütezeichenvergleich

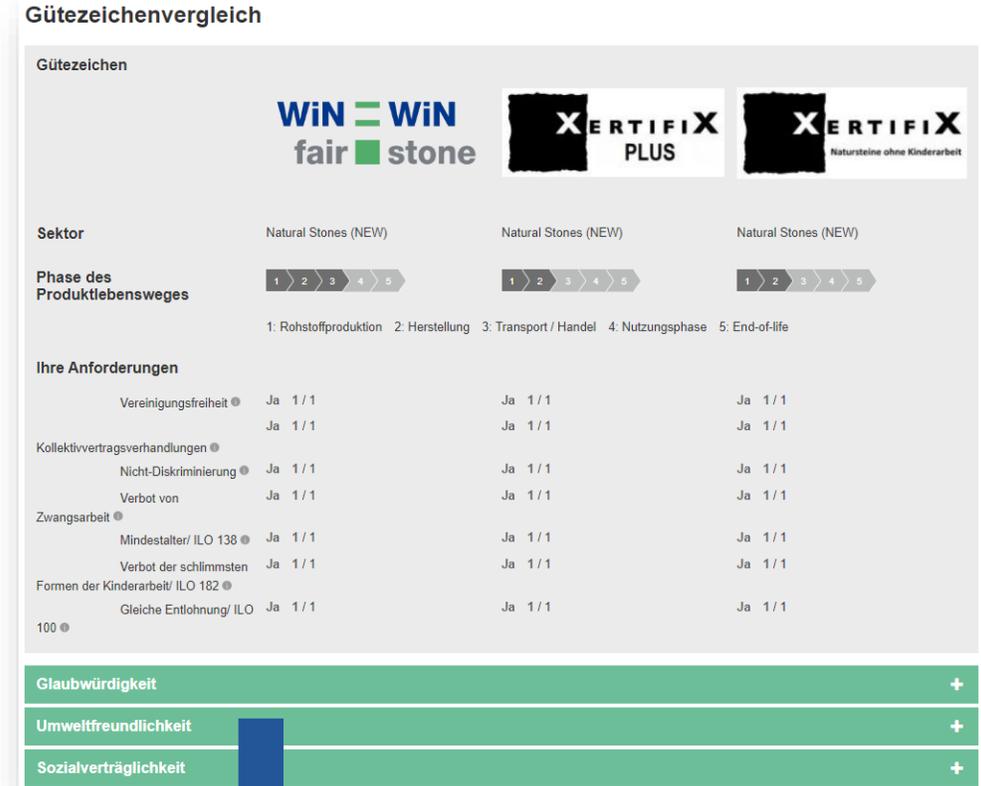
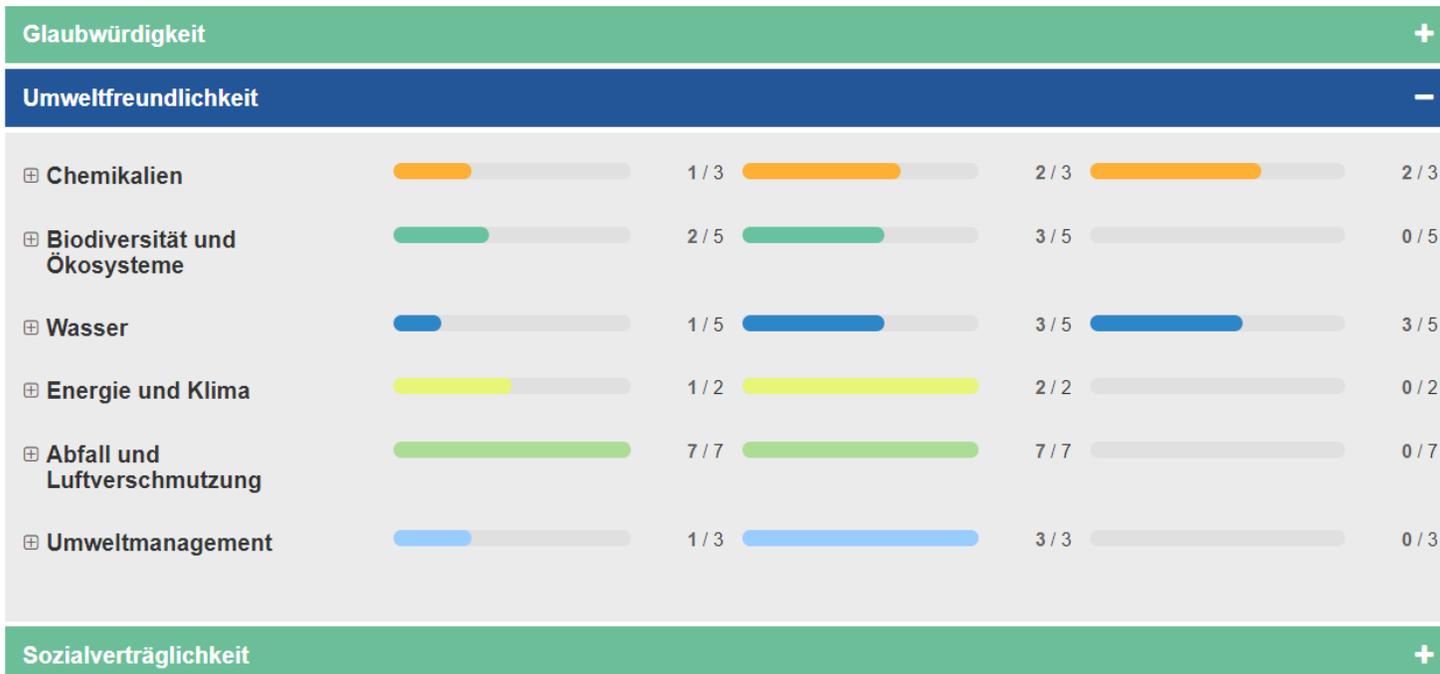
Gütezeichen:

Sektor	Natural Stones (NEW)	Natural Stones (NEW)	Natural Stones (NEW)
Phase des Produktlebensweges			
1: Rohstoffproduktion 2: Herstellung 3: Transport / Handel 4: Nutzungsphase 5: End-of-life			
Ihre Anforderungen			
Vereinigungsfreiheit	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1
Kollektivvertragsverhandlungen	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1
Nicht-Diskriminierung	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1
Verbot von Zwangsarbeit	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1
Mindestalter/ ILO 138	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1
Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit/ ILO 182	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1
Gleiche Entlohnung/ ILO 100	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1	Ja 1 / 1
Glaubwürdigkeit			
Umweltfreundlichkeit			
Sozialverträglichkeit			



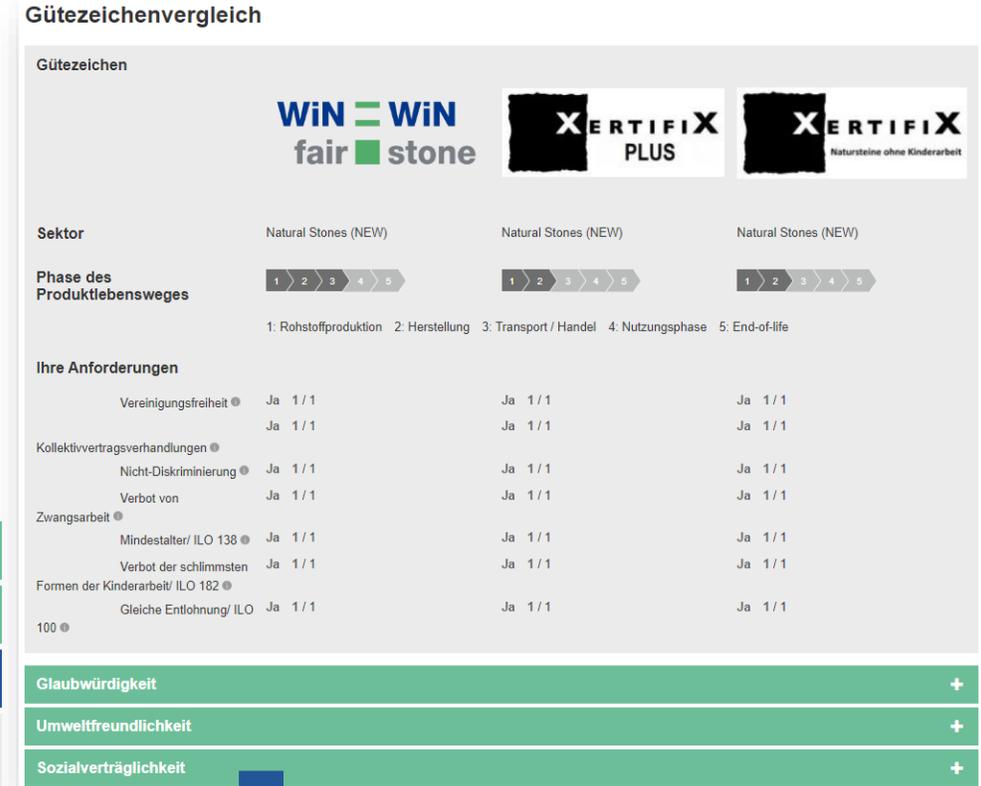
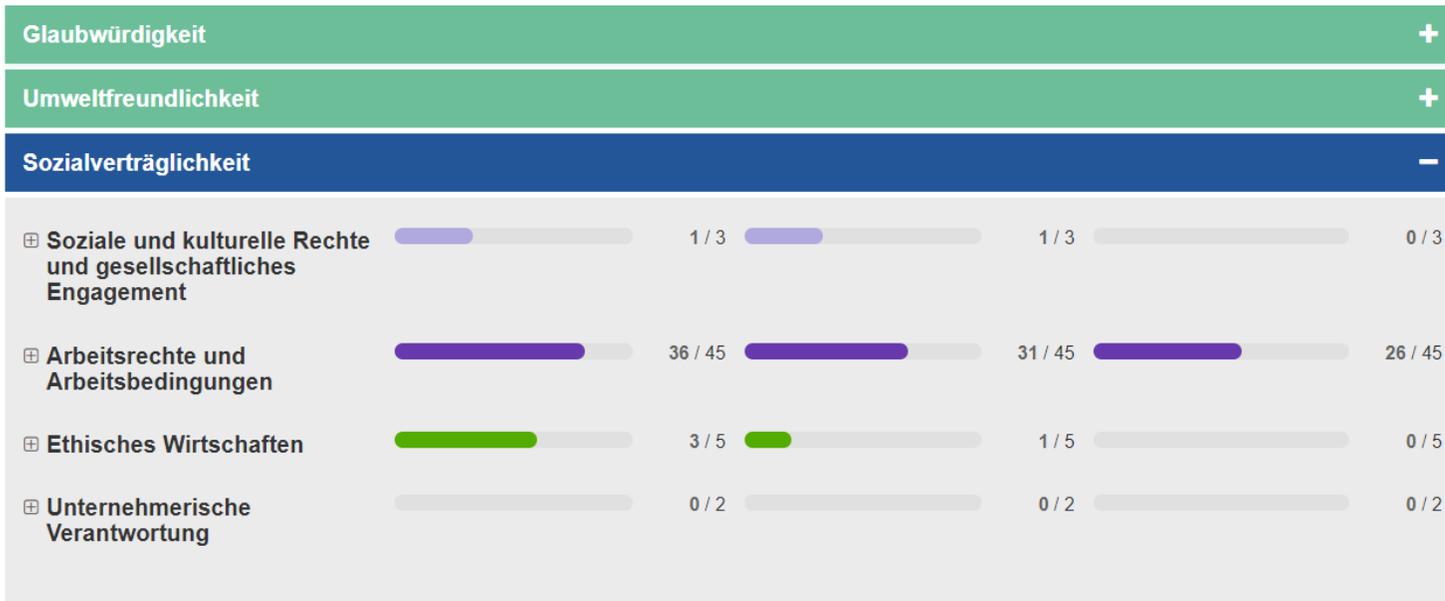
LÖSUNG DER ÜBUNGSAUFGABE

Schritt 4: Gütezeichen vergleichen



LÖSUNG DER ÜBUNGSaufgabe

Schritt 4: Gütezeichen vergleichen



LÖSUNG DER ÜBUNGSAUFGABE

Schritt 5: Ausschreibungseispiele sichten

[ZU DEN ANBIETERN](#) [ZU DEN FORMULIERUNGSHILFEN](#)

Weitere Informationen zu Ihrer Suche

- Kommunale Ausschreibungsbeispiele zu Pflastersteine

Allgemeine Angaben

- Vergaberechtskonformität von Gütezeichen
- Haftungsausschluss

Hier geht es zu den Ausschreibungen aus der Praxis

PRAXISBEISPIELE

VON ENGAGIERTEN KOMMUNEN LERNEN

Hier finden Sie Beispiele nachhaltiger Städte, Gemeinden und Kreise, bei denen ökologische und soziale Standards wichtige Bausteine in der Beschaffung waren. Egal, ob Sie sich ganz neu für das Thema kommunale Nachhaltigkeit interessieren, bereits Fairtrade-Town sind oder sogar schon eine eigene Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt haben und wissen wollen, was sie zusätzlich tun können: Nutzen Sie die Filterfunktionen oder die interaktive Karte, um Ausschreibungsunterlagen, Ratsbeschlüsse und Richtlinien zu entdecken – lassen Sie sich inspirieren!

DOKUMENTTYP

- Ausschreibungsbeispiele
- Dienstanweisungen
- Ratsbeschlüsse

BUNDESLAND UND KOMMUNE

Bundesland:

Keine Kommune gefunden

BEVÖLKERUNGSZAHL

- Gemeinden und Kleinstädte (bis 20.000 EW)
- Mittelstädte (ab 20.000 EW)
- Großstädte, Regionen und Bundesländer (ab 100.000 EW)

JAHR DER VERÖFFENTLICHUNG (MEHRFACHAUSSWAHL)

Jahr:

PRODUKTGRUPPE UND PRODUKT

10 SUCHERGEBNISSE IN 10 KOMMUNEN:

Name	Jahr	Typ	Kommune	Bundesland
Pflastersteine	2013	Aussch...	Bad Boll	Baden-Wür...
Pflastersteine	2018	Aussch...	Berlin Fri...	Berlin
Pflastersteine	2019	Aussch...	Berlin Ne...	Berlin
Pflastersteine	2016	Aussch...	Bitburg	Rheinland-...
Pflastersteine	2013	Aussch...	Brandenb...	Brandenburg
Pflastersteine	2017	Aussch...	Köngen	Baden-Wür...
Pflastersteine	2014	Aussch...	München	Bayern
Pflastersteine	2008	Aussch...	Saarbrüc...	Saarland
Pflastersteine	2007	Aussch...	Trier	Rheinland-...
Pflastersteine	2021	Aussch...	Tübingen	Baden-Wür...

LÖSUNG DER ÜBUNGSAUFGABE

Schritt 5: Ausschreibungseispiele sichten



Beispiele aus der Beschaffungspraxis

Hier finden Sie erfolgreiche kommunale Umsetzungsbeispiele, die danach ausgewählt wurden, unterschiedlichste Bedarfsgegenstände und Ausgangssituationen widerzuspiegeln. Nachhaltigkeitskriterien werden auf verschiedene Weise (z.B. verpflichtend / optional, Ort in den Vergabeunterlagen) und in unterschiedlichem Umfang eingefordert, diese Auswahl soll Ihnen verschiedene Umsetzungswege aufzeigen.

Nur von Kommunen freigegebene Beispiele können wir hier veröffentlichen, daher bitten wir Sie um Mithilfe bei der Erweiterung dieses Angebots, indem Sie Ihre erfolgreichen Verfahren über dieses Formular an uns einreichen. Vielen Dank dafür!

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass es sich bei den folgenden Seiteninhalten um Beispiele handelt, wie unterschiedliche Kommunen erfolgreich nachhaltig beschafft haben, nicht um juristisch geprüfte Musterunterlagen. Wir bemühen uns um möglichst große Aktualität und erarbeiten die Zusammenfassungen nach bestem Wissen gemeinsam mit den Kommunen. Dennoch können wir eine rechtssichere Übertragung auf Ihre individuelle Beschaffung nicht garantieren, jede Kommune und Vergabestelle ist selbst verantwortlich die rechtssichere Umsetzung ihrer Vergaben.

Bitburg - Pflastersteine (2016)

2016 hat die **Stadtverwaltung Bitburg** erstmals Sozialstandards in die Ausschreibung von Pflastersteinen aufgenommen. Es wurde ein Nachweis über die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen sowie darüber hinausgehender Bestimmungen eingefordert. Bis 2022 werden nun schrittweise Fair Stone zertifizierte Natursteine in Bitburg verlegt. Das Auftragsvolumen betrug € 465.000. Den Zuschlag erhielt die Firma Wadle GmbH & Co. KG.

Auszug aus dem Leistungsverzeichnis:

"Pflasterdecke mit Kleinpflastersteinen herstellen
In Pflasterstreifen entlang der Häuser
Breite des Pflasterstreifen 0,50m
Größe = 90/90/90 mm.
Pflastersteine aus Basalt
Nach DIN-EN 1342
Oberseite plan gespalten
Seiten und Unterseite sauber gespalten

Die Steine müssen folgende Eigenschaften erfüllen:

- * Druckfestigkeit nach DIN 1926 größer/gleich 160 MPa nach Frostauszählprüfung gemäß TL Pflaster
 - * Biegefestigkeit nach DIN 1926 größer/gleich 16 MPa nach Frostwechselprüfung gemäß TL Pflaster
 - * Wasseraufnahme nach DIN EN 13755 = 0,5 M%
 - * Frostauszählbeständig nach TL Pflaster StB 06
 - * Sonnenbeständigkeit gemäß Prüfproduktnorm DIN EN 1367
- Die aufgeführten Eigenschaften müssen zur Abgabe mit einer CE-Konformitätserklärung bestätigt werden.

Nachweise:

WIN-WIN-Zertifikat das belegt, dass die „Fair Stone“ Standards für Natursteine nach der ILO eingehalten werden.

Fundament 20cm aus Beton C 16/20
Bettungsmörtel Stein Tec BM 04 oder ähnlich
Fuge- Stein Tec HD 02-1k
Verlegen im Läuferverband ohne Kreuzfugen
Breite 50cm
Abweichungen sind durch behauen der Steine auszuführen".

Einwohnerzahl Bitburg: 15.700

Ansprechpartner für Rückfragen zu Bitburg:

Ralf Mayeres
Telefon 06561-6001346
E-Mail mayeres.r@stadt.bitburg.de

Trier - Bedingungen zur Auftragsausführung bei Natursteinen (2007)



Zeit für Fragen

4.0

WEITERE ANGEBOTE UND UNTERSTÜTZUNG



WENN SIE NOCH MEHR WISSEN MÖCHTEN...

... besuchen Sie unsere nächsten Einführungs- und Vertiefungsseminare!

Kompass Nachhaltigkeit
Gütezeichenfinder
Mein Kompass



Die nächsten Termine finden Sie auf der [Startseite](#)

... nehmen Sie an einer unserer Schulungen teil!

Grundschulung Faire Beschaffung
Vertiefungsschulungen:
Nachweise und Gütezeichen
vergaberechtliche Praxis
strategische Verankerung
Textilien / Lebensmittel / Fahrzeuge

Informationen und Termine finden Sie [hier](#)

DIE ZIELE VON *MEIN KOMPASS*

- Erfassung und Auswertung der nachhaltigen Beschaffung
- Stärken und Schwächen in der Beschaffung identifizieren um neue Maßnahmen zu planen
- Erstellung und Abbildung der eigenen kommunalen Beschaffungsstrategie
- Datenbasierte Kommunikation der Umsetzung und Erfolge nach innen und außen



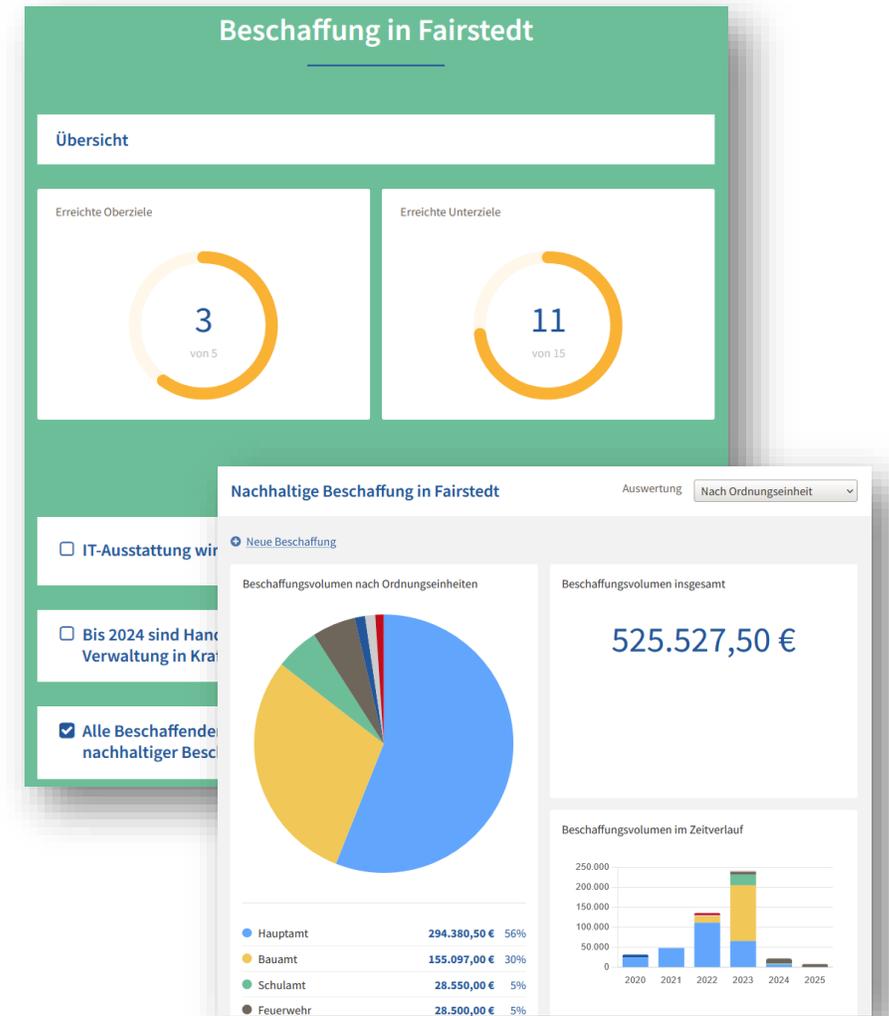
DIE FUNKTIONEN VON *MEIN KOMPASS*

- **Strategieplaner:** Verfolgung einer Strategie für die Umsetzung nachhaltiger Beschaffung
- **Beschaffungsmonitor:** Beschaffungsdaten einpflegen und auswerten

Schnittstellen zu anderen Angeboten:

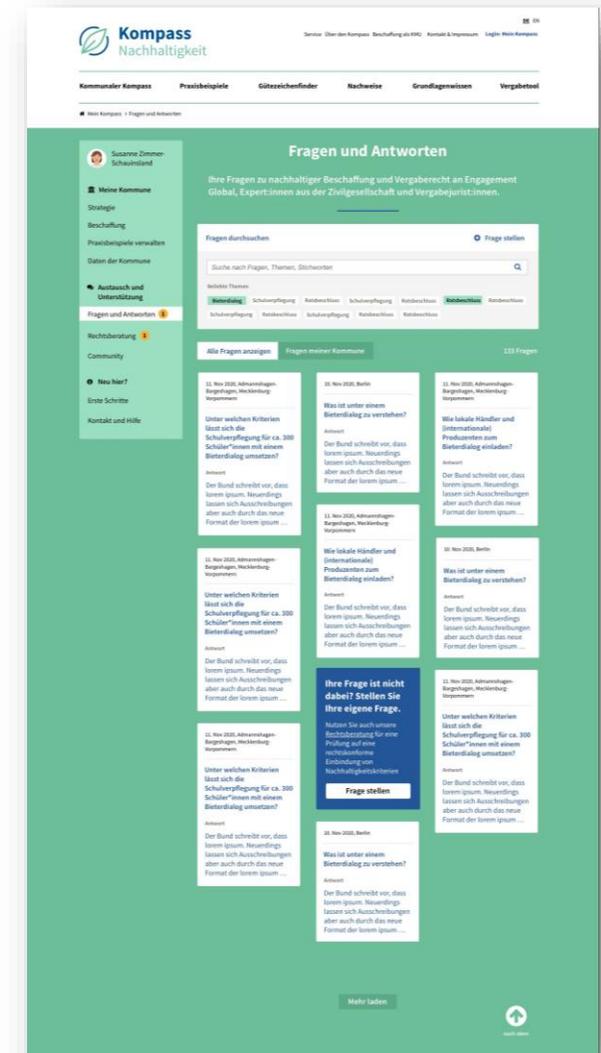
- Nachweisfragebogen-Generator von FEMNET e.V.
- Zugang zum E-Learning Faire Beschaffung der SKEW

www.kompass-nachhaltigkeit.de/meinkompass-start



WEITERE GEPLANTE FUNKTIONEN

- Import- und Exportfunktionen
- Integrierter Zugang zum E-Learning Faire Beschaffung
- Wissenspool
- Verwaltung der Beispiele im Kompass Nachhaltigkeit und Möglichkeiten zur Arbeit mit Favoriten und Markierungen
- Vernetzungs- und Austauschmöglichkeit mit anderen Kommunen
- Laufende Optimierung anhand des Feedbacks der Kommunen



UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE: INFORMATIONSQUELLEN IM INTERNET

Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung (KNB)

www.nachhaltige-beschaffung.info (Schulungen, Praxisbeispiele)

Kompetenzstelle innovative Beschaffung (KOINNO)

www.koinno-bmwi.de (Lebenszyklus-Tool-Picker, Praxisbeispiele)

Umweltbundesamt (UBA)

www.beschaffung-info.de (Leitfäden, Praxisbeispiele)

Fachagentur nachwachsende Rohstoffe (FNR)

www.fnr.de www.das-nachwachsende-buero.de (Leitfäden, Produktübersicht)

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)

www.service-eine-welt.de → Themen → Fairer Handel und Faire Beschaffung

www.kompass-nachhaltigkeit.de (Kooperationsprojekt von GIZ und SKEW)



KONTAKT

Besuchen Sie uns online oder schreiben Sie uns eine E-Mail!

www.kompass-nachhaltigkeit.de

info@kompass-nachhaltigkeit.de

www.service-eine-welt.de

Ann-Kathrin Voge

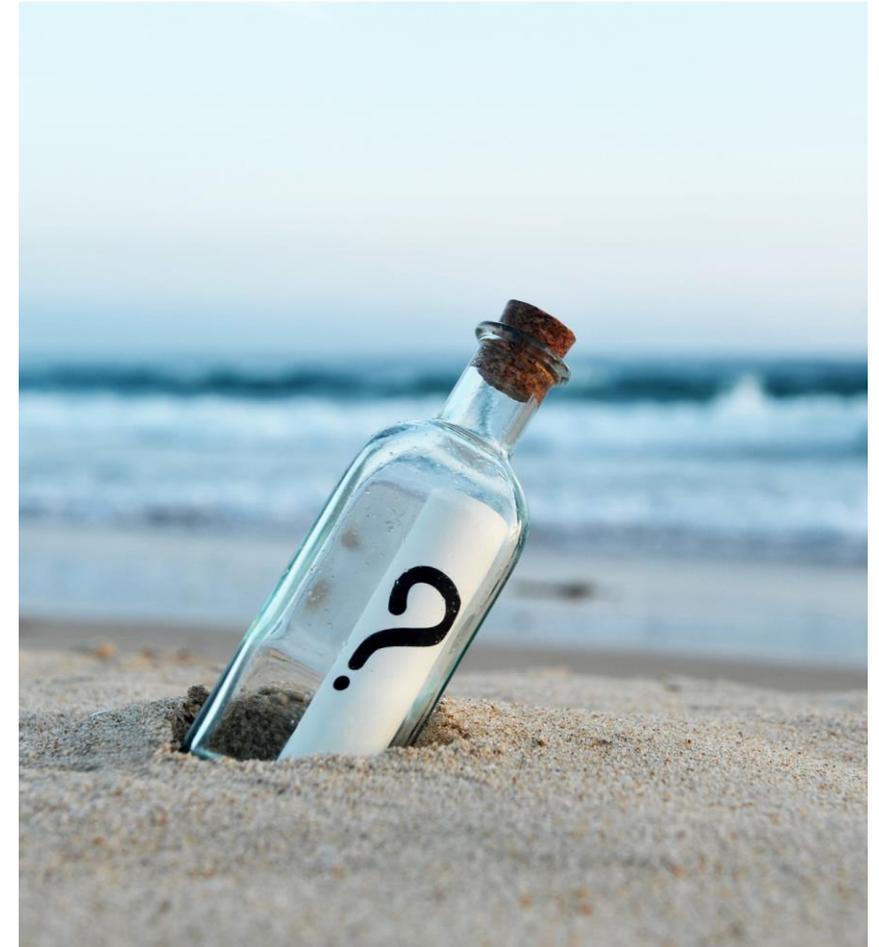
☎ Telefon: +49 228 20 717-2158

✉ ann-kathrin.voge@engagement-global.de

Ilda Sukurica

☎ Telefon: +49 228 4460 4256

✉ ilda.sukurica@giz.de



VIELEN DANK FÜR IHRE TEILNAHME!